

Parchim, den 12.5.87

BSTU
0111AKTENVERMERK

Am heutigen Tage wurde mit dem IMS-Kandidaten "Paul Winter" ein kurzfristiger Treff durchgeführt. Dabei wurden dem operativen Mitarbeiter zwei Briefe die an

" Habicht "

adressiert sind übergeben.

Maßnahmen :

1. Anfertigung von Kopien durch die Abteilung -M- der BV Schwerin
2. Konspirative Rückführung der Briefe durch den IMK/S-Kandidaten
3. Politisch operative Einschätzung der beiden Briefe an "Habicht" von "Greif" und der Verbindungsperson
[REDACTED]

Kraemer
Kraemer
O/tn.

Anlage : Auszüge und Kopien der beiden Briefe an "Habicht"

Feststellung :

Aus diesem Bericht geht hervor, daß Friedrich sich in einen offensichtlichen Widerspruch zwischen seiner negativen Einstellung zur Armee

BSTU
0112

"...ich bezweifle, daß diese veraltete Technik in einem möglichen Gefecht den Anforderungen entsprechen würde...."

und seinem Vorhaben sich als Pilot der NVA zu bewerben befindet. Es muß geklärt werden, welche Gründe Friedrich damit verfolgte und ob er hier eventuell langfristig eine Flucht mit einem Flugzeug plant.

Im weiteren muß die Verbindung zu dem von Friedrich angesprochenen Professor geklärt werden, da dieser einen gewissen Einfluß auf Friedrich auszuüben scheint.

Näheres ist im Bericht dokumentiert.

Friedrich zieht Vergleiche zum imperialistischen Methoden und versucht diese auf unser Wirtschaftssystem zu beziehen

"...das Leistungsprinzip ist bei uns nicht durchgesetzt, man müßte mehr vom Monopolimperialismus lernen..."

Maßnahmen:

Einsatz des IMS "Robert" zur Klärung der oben genannten Probleme nach einer konkreten Einweisung durch den Mitarbeiter.

Kraemer
Kraemer
Oltm.